

Über den schweren Verlust sprechen

Rheda-Wiedenbrück (wl). Der Verlust eines geliebten Menschen verändert alles. Nichts ist mehr so, wie es war. Jeder erlebt und verarbeitet die Trauer anders. Dafür gibt es auch kein Rezept oder eine zeitliche Eingrenzung.

Um den Hinterbliebenen die Möglichkeit zu geben, mit anderen Menschen in ähnlichen Situationen darüber zu reden, Erfahrungen auszutauschen oder auch zuzuhören, haben die beiden Mitarbeiter des Caritasverbands, Mechtild Reker und Thomas Plugge, sowie Maria Schmidt, Gemeindereferentin im Pastoralen Raum Rheda-Herzebrock-Clarholz, einen Offenen Trauertreff ins Leben gerufen. Zu einem ersten Zusammenkunft laden sie für Mittwoch, 16. November, von 17 bis 19 Uhr in die Caritas-Tagespflege Rheda, Nadelstraße, ein. Später sollen die Veranstal-

tungen an jedem dritten Donners- tag im Monat stattfinden.

„Das Gespräch sowie der Aus- tausch über Gefühle und Erlebtes in einer geschützten Atmosphäre können helfen, den Weg der Trauer zu gehen“, erklärt Thomas Plugge. Man wolle keine Anlei- tung geben, sondern sei einfach da, höre zu und moderiere bei Be- darf.

Mechtild Reker spricht von einer gesunden Trauerarbeit, die der Seele guttut. „Oft berichten mir Trauernde, dass es ihnen un- angenehm wäre, anderen zu er- zählen, dass sie eigenartige Ri- tuale vollziehen, sie beispielswei- se weiterhin den den Tisch für zwei Personen decken, mit dem Verstorbenen reden oder sich von liebgewonnenen Dingen nicht trennen können.“ Das, sagt Reker, „ist nicht komisch, sondern eine normale Reaktion“.



Haben den Trauertreff initiiert, der künftig regelmäßig im neuen Ärz- tehaus an der Nadelstraße in Rheda stattfindet: (v. l.) Maria Schmidt, Thomas Plugge und Mechtild Reker.

Foto: Leskovsek

Kinder trauern anders

Rheda-Wiedenbrück (wl). Der neue Trauertreff richtet sich an Erwachsene jedes Alters. Speziell für die Heranwachsenden gibt es bereits einen Kindertrauertreff

einmal im Monat. Eine Anmel- dung ist nicht erforderlich. Infor- mationen erteilt Mechtild Reker, 05242/408230, auch per E-Mail: reker@caritas-guetersloh.de.